
Ich brauch mal 'ne AGathe!

Die gehäkelte Schnecke hilft Patienten mit Demenz oder Delir bei Unruhe und unkontrolliertem Nesteln.

Die bunte Schnecke „AGathe“ ist ein Gegenstand, der Menschen mit Demenz im Krankenhaus in die Hand gegeben werden kann und hilft die Unruhe zu nehmen. Denn durch das so genannte „Nesteln“, also nervöse und scheinbar ungezielte Bewegungen der Hände, die etwas zum Tasten suchen, können im Krankenhaus gefährliche Situationen entstehen.

Die Idee ist, dass besonders unruhige Patienten ihre persönliche gehäkelte Schnecke bekommen sollen, die gut in die Hand passt. Sie soll keine Angst machen und freundlich gestaltet sein.

Die lustige Schnecke führt nicht nur zu Beruhigung der Patienten sondern bildet auch einen Gesprächseinstieg und kann konstruktive Beschäftigung sein.

Durch verschiedene Farben, Materialien und Formen sollen Reize gesetzt werden, gleichzeitig soll das Gehäkelte aber auch sicher sein (also keine verschluckbaren Kleinteile enthalten oder Wundlegen verursachen).

Sie kann aber auch ein sehr unbürokratisches, aber dezentes Erkennungsmerkmal für neue Pflegekräfte und Ärzte sein: „Hier ist eine Schnecke, also ist der Patient möglicherweise von einer Demenz betroffen und ich sollte das bei der Visite berücksichtigen und in die Therapie mit einbinden.“

Das setzt natürlich voraus, dass es ausreichend Häkel-Schnecken im Haus gibt, so dass jeder sein persönliches Exemplar überreicht bekommen kann.



Häkelanleitung „Schnecke“

Kopf und Körper:

Magischer Ring oder 2 LM

Runde 1: 6 fM in den Magischen Ring (6)

Runde 2: jede Masche verdoppeln (12)

Runde 3: jede 2. Masche verdoppeln (18)

Runde 4: jede 3. Masche verdoppeln (24)

Runde 5: jede 4. Masche verdoppeln (30)

6.-7. Runde: 30 fM (30)

8. Runde: jede 4. Masche abmaschen (24)

9. Runde: jede 3. Masche abmaschen (18)

10. Runde: 4x je 2 Maschen zusammen häkeln, 1 fM, 4x je 2 Maschen zusammen häkeln, 1 fM (10)

➤ jetzt den Kopf füllen

11. Runde: 1. Masche verdoppeln, 10 fM (11)

12. Runde: 11 fM (11)

13. Runde: 1. Masche verdoppeln, 11 fM (12)

14.-35. Runde: 12 fM häkeln (12)

36. Runde: 1./2. und 5./6. Masche zusammen häkeln (10)

37. Runde: 1./2. und 5./6. Masche zusammen häkeln (8)

➤ jetzt den Körper füllen, am besten nur den vorderen und den hintersten Teil des Körpers, damit die Schnecke auf dem Mittelstück stehen kann

38. Runde: 1./2. und 4./5. Masche zusammen häkeln (6)

➤ Abschneiden und durch die 6 Maschen zusammen ziehen und vernähen

Schneckenhaus:

Magischer Ring oder 2 LM

Runde 1: 6 fM in den Magischen Ring (6)

Runde 2: jede Masche verdoppeln (12)

Runde 3: jede 2. Masche verdoppeln (18)

Runde 4: jede 3. Masche verdoppeln (24)

Runde 5: jede 4. Masche verdoppeln (30)

Runde 6: jede 5. Masche verdoppeln (36)

7.-12- Runde: 36 fM (36)

Runde 13: jede 5. Masche abmaschen (30)

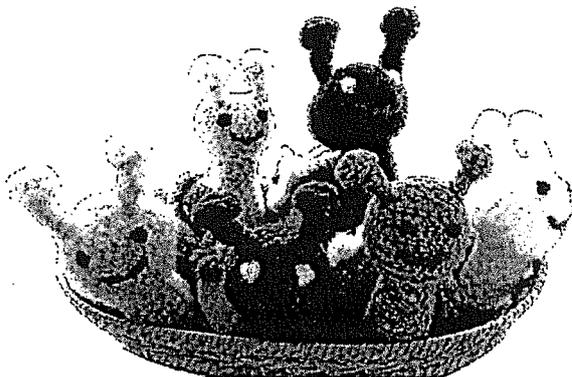
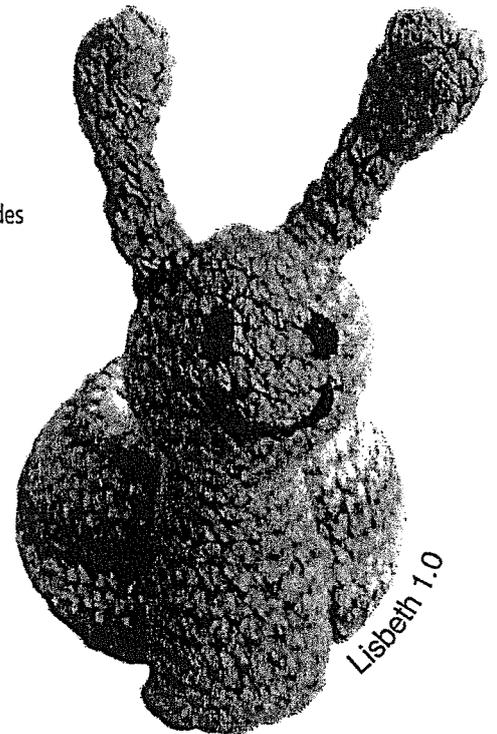
Runde 14: jede 4. Masche abmaschen (24)

Runde 15: jede 3. Masche abmaschen (18)

Runde 16: jede 2. Masche abmaschen (12)

Runde 17: jeweils 2 Maschen zusammen häkeln (6)

➤ Abschneiden und durch die 6 Maschen zusammen ziehen und vernähen



Fühler:

Magischer Ring oder 2 LM

Runde 1: 6 fM in den Magischen Ring (6)

Runde 2: jede Masche verdoppeln (12)

Runde 3: jeweils 2 Maschen zusammen häkeln (6)

Runde 4: 1./2. und 4./5. Masche zusammen häkeln (4)

5.-9. Runde: 4 fM (4)

➤ mit einer KM abschließen und einen längeren Faden zum annähen lassen

Schneckenhaus an den Körper annähen, Fühler am Kopf annähen. Augen und Mund aufbringen und evtl. ein Schleifchen zur Deko.

Legende:

LM: Laufmasche

fM: feste Masche

KM: Kettenmasche